



Regierungsratsbeschluss vom 06. Dezember 2016

Chiropraktische Leistungen: Genehmigungen Tarifverträge betreffend Vergütung von chiropraktischen Leistungen gemäss KVG; Mantelbericht und ergänzende Erläuterungen

P161831

1. Der Regierungsrat nimmt vom Bericht „Chiropraktische Leistungen: Genehmigungen Tarifverträge betreffend Vergütung von chiropraktischen Leistungen gemäss KVG“ Kenntnis.
2. Der Regierungsrat genehmigt den Kantonalen Taxpunktwertvertrag Chiropraktoren betreffend den Kanton Basel-Stadt zwischen ChiroSuisse und tarifsuisse ag sowie den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 16. August 2016 mit Ausnahme von Art. 3 Abs. 2 rückwirkend per 1. Juli 2016.
3. Der Regierungsrat genehmigt die Kantonale Taxpunktwertvereinbarung zwischen Schweizerische Chiropraktoren-Gesellschaft (SCG) ChiroSuisse und Helsana Versicherungen AG et al., Sanitas Grundversicherungen AG et al. und KPT Krankenkasse AG betreffend Vergütung von Leistungen der Chiropraktoren gemäss KVG vom 1. Februar 2016 mit Ausnahme von Art. 1 Abs. 2 Satz 1 und Art. 2 sowie Art. 3 Abs. 2 von Anhang 2 rückwirkend per 1. Januar 2016.
4. Der Regierungsrat genehmigt den Vertrag zwischen Schweizerische Chiropraktoren-Gesellschaft ChiroSuisse und CSS Krankenversicherung AG et al. betreffend Vergütung von chiropraktischen Leistungen gemäss KVG vom 14. September 2016 mit Ausnahme von Art. 2 rückwirkend per 1. September 2016.
5. Die Verfahrenskosten betragen jeweils pro Parteiseite der zu genehmigenden Tarifverträge Fr. 75.

Begründung

Das Gesundheitsdepartement hat die eingereichten Tarifverträge betreffend die Vergütung von chiropraktischen Leistungen gemäss KVG geprüft und diese als grundsätzlich rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Billigkeit übereinstimmend beurteilt. Folglich hat der gemäss

Art. 46 Abs. 4 KVG zuständige Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt diese genehmigt.

